Thee, den angenehmsten und erquickendsten, den ich je in meinem Leben getrunken habe.

Aus der Gegend des Winters waren wir jetzt in der des Frühlings wieder angelangt. Da wir zuerst in die Waldung traten, waren die Bäume noch so kahl, als im Wintermonde, und man sah nicht ein einziges grünes Blatt. Weiter unterwärts fanden wir alles in frischer Frühlingsblüthe; und sobald wir aus der Waldung herauskamen, und in den heißen Luftkreis übergingen, hatten wir eine unerträgliche Hitze auszustehen, bis wir endlich Katanea erreichten, welches Abends nach acht Uhr geschah.

Hier legten wir uns gleich zu Bette, ganz entkräftet von den Beschwerden unserer Reise, noch mehr aber von der heftigen Hitze des Tages; eines Tages, an welchem ich mehr Vergnügen und mehr Schmerz empfunden zu haben glaube, als an irgend einem andern Tage meines Lebens.

7.

Reise von Katanea nach Sirakus. Beschreibung der dasigen Merkwürdigkeiten.

Mein verrenktes Bein wurde geschwinder, als ich gehofft hatte, in Katanea wiederhergestellt,

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202203290935-0